

# Onlinemotor

## Honda CRF 450 L

Mit der CRF 450L bietet Honda keine 450er mit besonders langem Radstand, die Bedeutung des „L“ ist lediglich die legal im Straßenverkehr nutzbare Hardcore Variante des Crosser`s.  
Grund genug diesem legalen Stollerritter einmal gehörig unter dieselbigen zu schauen.



### Karosse

Das Gewicht der CRF 450L deutet mit 130,8kg deutlich auf die unmittelbare Abstammung der Hard Cross Variante hin. Die größere Batterie, der größere Tank, die Euro4 konforme Abstimmung der Auspuffanlage, der 6. Gang, Spiegel, Blinker und weitere sekundäre Optimierungen der Geräuschemissionen bieten den Gewichtsunterschied zur Wettbewerbsbasis.



Hinzu kommt der vergrößerte Wasserkühler mit den beiden Elektrolüftern.

Der leichte Aluminiumrahmen wurde im Wesentlichen vom Sportpendent übernommen. Der Radstand wurde

geringfügig um 18mm zugunsten es Geradeauslaufs verbessert.



### Ausstattung

Die Straßenversion hat gegenüber der „R“ Variante einen zusätzlichen 6. Gang, der die Straßentauglichkeit bzw. das Drehzahlverhältnis bei Höchstgeschwindigkeit reduziert. Das Bordinstrument zeigt die gefahrene Geschwindigkeit digital an.



Die Bereifung vorn/hinten entspricht mit 21/18 Zoll großen Felgen gängigen Enduro Reifenkombinationen und weicht aus diesem Grund geringfügig von 19“ Hinterrad der R Version ab.



# Onlinemotor

## Honda CRF 450 L



Der leicht auf 7,6 ltr. vergrößerte Tank der Straßenversion sollte locker für ein 100KM Etappe mit leichten Offroad-Einsatz reichen. Die Federelemente von Show sind vorn in Federvorspannung und Druckstufe und hinten voll, also auch noch in Zugstufe einstellbar und waren auch bei höherem Tempo und dies auch mit meinem nicht mehr voll im idealen BMI tauglichen Bereich tätigen Körper nicht an die Grenzen zu bringen.



### Motor

Den größten Aufwand zur Straßenhomologation erfuhr der Motor der CRF 450. Zur Einhaltung der Geräusch- und Abgasemissionen wurde nicht nur geringfügig Hand angelegt. Ein zusätzlicher Kolbenring, um auch die Standfestigkeit zu gewährleisten, Eingriff ins Verdichtungsverhältnis und auch in die Ventilführung hinterließen lediglich noch 18,4kW/25PS sowie ein Drehmoment von 32Nm.

### Antrieb

Knapp 400KM Kreuz und Quer durch Mecklenburg Vorpommern auf



Schotterwegen, über Felder und durch Wälder überzeugten mich, dass aber auch jedes einzelne der Pferdchen vor Ort gewaltig an den Zügeln zerrt. Lediglich eine geringe Schwungmasse gilt es im Focus zu behalten, um unbeabsichtigte Motorstopper beim Anfahren zu vermeiden. Ansonsten dreht der Motor massiv spontan hoch und das besonders eng gestufte 6-Gang Getriebe lässt sich gefühlt auf dem ersten 100Meter bis zu Ende durchschalten.



### Anmerkung

Sportenduro für den legalen Enduristen.



### Fazit

Der unverbindliche Verkaufspreis von 10.690 Euro ist ambitioniert.